

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge
Herausgeber: Bioforum Schweiz
Band: 76 (2021)
Heft: 3

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Beste aus der Natur.
Das Beste für die Natur.

Wo Bio aufhört, geht HiPP weiter.

bioweitergedacht.ch

Was vor über 60 Jahren mit dem Bio-Anbau begann, wird in allen Bereichen des Unternehmens gelebt. Der sorgsame Umgang mit Umwelt und Ressourcen, ein respektvolles Miteinander und höchste Qualität sind Anforderungen, mit denen HiPP gewachsen ist und die untrennbar mit dem Namen HiPP verbunden sind.

Mit sorgfältig hergestellten Produkten übernehmen wir die Verantwortung gegenüber unseren Kindern und der Umwelt, in der sie groß werden.

Dafür stehe ich mit meinem Namen.

Stefan Hipp



Bio-Anbau seit über 60 Jahren



Hochwertige, geprüfte Rohstoffe



Intakte Natur durch biologische Vielfalt



Klimaneutrale Produktion der Gläserchen

Gesunde, gerechte Ernährung für alle

Welternährungstag 2021

Lukas van Puijenbroek. Auch für diesen Anlass, zur bereits vierten Welternährungsveranstaltung, hat das Bioforum sich an dessen Organisation beteiligt. Dieses Jahr erstrecken sich die Anlässe über drei verschiedene Nachmittage und Abende zu einem Thema: Gesunde, gerechte Ernährung für alle. Dies ist ein Menschenrecht. Doch von der Umsetzung sind wir weit entfernt.

Warum? Was steckt dahinter? Wir versuchen, das in einer dreiteiligen Veranstaltungsreihe zu kristallisieren und auch Möglichkeiten aufzuzeigen, wie man dahin gelangen kann.

Dazu starten wir auf dem «Weltacker». Er zeigt den Istzustand des Anbaus von Ackerkulturen in der Welt, auf der für einen Menschen verfügbaren Fläche. In der Schweiz und Liechtenstein gibt es bereits drei aktive Weltäcker.

Jeder zeigt die Nutzung der Ressource Ackerboden ein bisschen anders.

Alle stossen diverse Themen an, ohne belehrend zu sein.

Mit dieser Grundhaltung werden wir, jeden Tag von einem andern Weltacker ausgehend, verschiedene Herausforderungen diskutieren.

Die Anlässe

Am **Montag, 18. Oktober 21** auf dem Weltacker in Nuglar und Basel über Gesunde, Gerechte Ernährung für alle: Was ist das und wie kommen wir dahin?

Am **Dienstag, 19. Oktober 21** Ernährungsfeld Vaduz und Technopark, über Graue Energie – Abfall und Verluste, Weltmarktlogik und Verteilungskämpfe.

Am **Mittwoch, 20. Oktober** auf dem Weltacker in Bern und im PROGR über Geschlechtergerechtigkeit: Rollenverteilung in der Landwirtschaft, Zugang zu Land, soziale Absicherung.



Impressum

Kultur und Politik erscheint im 76. Jahrgang

Vierteljahresschrift

Herausgeber ist das Bioforum Schweiz

Geschäftsstelle:

Lukas van Puijenbroek
Aebletenweg 32, 8706 Meilen
Telefon 0041 (0)44 520 90 19
info@bioforumschweiz.ch

Redaktion: Nikola Patzel, Wendy Peter
redaktion@bioforumschweiz.ch

Redaktionskommission:

Christian Gamp, Silja Graf, Sonja Korpeter, Nikola Patzel, Wendy Peter, Ingrid Seiler

Gestaltung: Lukas van Puijenbroek

Fotos: Siehe Quellenangaben

Inserate:

inserate@bioforumschweiz.ch

Mitgliederbeitrag inklusive Abo:

SFr. 60 bis 100 / 50 bis 90 Euro
Auslandsabo ohne Mitgliedschaft:
40 Euro

Druck: Druckerei Schürch AG, Huttwil

Redaktionsschluss für K+P 4/21:
10. November 2021

Für aktuelle Infos:

www.bioforumschweiz.ch
www.bioforumschweiz.ch/agenda
www.facebook.com/bioforumschweiz

ETH-Bibliothek
Janine Dadić
Rämistrasse 101
8092 Zürich

P.P.
CH-8706 Meilen
DIE POST

Ich/wir werde/n Mitglied des Bioforums Schweiz.

Die Mitgliedschaft beinhaltet das vierteljährlich erscheinende «Kultur und Politik».

- ☐ als Einzelmitglied für 60 Franken / 50 Euro im Jahr (oder Abo ohne Mitgliedschaft: 40 Euro)
- ☐ als Familie für 80 Franken / 70 Euro im Jahr.
- ☐ als Firma oder Institution für 100 Franken / 90 Euro im Jahr.

Vorname:

Vermittelt durch:

Nachname:

Strasse / Nr.:

PLZ / Wohnort:

E-Mail:

Unterschrift:

Bitte Talon ausschneiden und einsenden an:
Bioforum Schweiz, Aebletenweg 32, 8706 Meilen